

Kein Schöner Land In Dieser Zeit

1

♩ = Key:

Words and Music: Anton Wilhelm von Zuccalmaglio, 1838

VERSES

I[5] (V I) V I II⁷



1. Kein schö-ner Land in die-ser Zeit als hier das uns' - re weit und
2. Da ha-ben wir so man-che Stund' ge-ses-sen wohl in froh-er
3. Dass wir uns hier in die-sem Tal noch tref-fen so viel hun-dert-
4. Nun, Brü-der, ei-ne gu-te Nacht, der Herr im ho-hen Him-mel
5. Ihr Brü-der wisst, was uns ver-eint, eine and'-re Son-ne hell uns

V I V



1. breit, wo wir uns fin- den wohl un-ter Lin- den zur A-bend-
2. Rund', und ta-ten sin- gen; die Lie-der klin- gen im Ei-chen-
3. mal, Gott mag es schen- ken, Gott mag es len- ken, er hat die
4. wacht. In sei-nen Gü- ten uns zu be-hü- ten, ist er be-
5. scheint; in ihr wir le- ben, zu ihr wir stre- ben als die Ge-

I vi ii V⁷ I



1. zeit, wo wir uns fin- den wohl un-ter Lin- den zur A-bend-zeit.
2. grund, und ta-ten sin- gen; die Lie-der klin- gen im Ei-chen-grund.
3. Gnad, Gott mag es schen- ken, Gott mag es len- ken, er hat die Gnad.
4. dacht, in sei-nen Gü- ten uns zu be-hü- ten, ist er be-dacht.
5. meind', in ihr wir le- ben, zu ihr wir stre- ben als die Ge-meind'.